

DER OBERBÜRGERMEISTER DER STADT BAMBERG

Bezirkstagsvizepräsident



STADT BAMBERG Postfach 11 03 23 96031 Bamberg

Grünes Bamberg Stadtratsfraktion
Grüner Markt 7
96047 Bamberg

Ihr Ansprechpartner:

Christian Czonc
Heinrichsdamm 1
96047 Bamberg
Telefon (0951) 87-4030
Telefax (0951) 87-1977
E-Mail: personalamt@stadt.bamberg.de

oberbuergermeister@stadt.bamberg.de
www.bamberg.de

11.10.2022 St-Cz

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung verbessern

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Antrag vom 06.09.2022 wird wie folgt beantwortet:

1. Die Corona-Pandemie sowie die Maßnahmen zur Eindämmung betrafen fast alle Bereiche des Lebens und so wurde auch die öffentliche Verwaltung im Frühjahr 2020 vor große Herausforderungen gestellt. Durch die Schließung der Bamberger Rathäuser im März 2020 wurden die Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme der Bürgerschaft mit der Stadtverwaltung außerordentlich wichtig. Seit diesem Zeitpunkt können alle zur Verfügung stehenden Kanäle genutzt werden, um mit der Stadtverwaltung in Kontakt zu treten.

Mit Beginn der Pandemie durfte das Rathaus am ZOB nur mit vorheriger Terminvereinbarung betreten werden. Jedoch ist die Klärung dringender Angelegenheiten in den Aufgabenbereichen des Amtes für soziale Angelegenheiten (z.B. Erwachsenenhilfe oder Obdachlosenhilfe) sowie des Stadtjugendamtes (Gefährdung des Kindeswohls) auch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Außerdem sind der Besuch des Fundbüros sowie die Abholung von Ausweisdokumenten jederzeit möglich.

Insbesondere im Bereich des Einwohner- und Passwesens des Ordnungsamtes hat sich die Beibehaltung der Terminbuchung sehr bewährt.

Ohne Terminvergaben war die Bürgerschaft teilweise gezwungen, stundenlange Wartezeiten auf sich zu nehmen, um beispielsweise eine Anmeldung bei der Meldebehörde vorzunehmen oder einen Reisepass beantragen zu können. Derzeit ist in diesen Bereichen durch die Terminvergabe keine bzw. nur eine geringe Wartezeit nötig.

Diese Vorgehensweise besteht seit März 2020 und wurde auch auf verschiedenen Wegen der Öffentlichkeit bekannt gemacht (z.B. Presse, Homepage der Stadt etc.).

2. Das Rathaus Maxplatz soll wieder über den Haupteingang zum Maxplatz hin geöffnet werden. Der Sicherheitsdienst wird weiterhin im Einsatz sein. Er übernimmt eine zusätzliche Lotsenfunktion für Besucherinnen und Besucher.
3. Die Stadtverwaltung Bamberg versucht zu jeder Zeit, die Serviceleistungen für Bürger/innen auszubauen bzw. zu verbessern. So wurde bereits in der Vollsitzung des Stadtrates am 26.09.2018 die digitale Agenda für die Stadt Bamberg vorgestellt und beschlossen. Allgemein sind Online-Dienste ein großes Zukunftsthema. Seit Verabschiedung des Online-Zugangsgesetzes (OZG) im Jahr 2017 hat sich innerhalb der Stadtverwaltung viel verändert. So sind bereits mehr als 50 Dienste online verfügbar, viele weitere folgen noch.

Diese Neuausrichtung der Verwaltung verlangt jedoch den Einsatz von personellen und finanziellen Ressourcen und kann daher nur sukzessive weiterentwickelt werden.

Die weiteren Fraktionen erhalten einen Abdruck des Schreibens zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Starke
Oberbürgermeister